



Raffael in seiner Bedeutung als Architekt

begonnen als Semperpreis-Studie 1890 in Rom

Villa Madama zu Rom : große Staatspreis-Studie 1890 - 92 ; im Original ausgezeichnet mit der goldenen Medaille auf der Internationalen Raffael-Ausstellung zu Urbino, 1897 / [von Theobald Hofmann]

Hofmann, Theobald

Zittau, 1908

Vorwort zum I. Band.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-98514](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-98514)

Vorwort zum I. Band.

Vor dem Druck der 2. Auflage des Textes zum I. Bande von »Raffael in seiner Bedeutung als Architekt« ist als Unterbau des ganzen Werkes ein sachlich vorhergehender Band: Bauten des Herzogs Federico di Montefeltro als Erstwerke der Hochrenaissance 1905 erschienen. Da der die Villa Madama zu Rom behandelnde Band schon 1900 veröffentlicht worden war, soll er künftig als I. Band des Werkes über Raffael zählen, während die Entwicklung Raffaels zum Architekten im II. Bande nachgetragen wird. Auch weiterhin werden die einzelnen Bauten Raffaels nicht in geschichtlicher Reihenfolge besprochen werden; es wird vielmehr eine Trennung zwischen weltlichen und kirchlichen Werken erfolgen; außerdem sollen dann das Säulen- und Pilasterwerk Raffaels und seiner Schule, sowie die Ausstattungs-elemente dieser Formenwelt in weiteren Bänden behandelt werden.

Den beiden Mitarbeitern Herrn Prof. Dr. A. Breitfeld und Herrn Dr. Leo Bloch, die durch eigene Abschnitte diesen Band des Werkes in opferwilliger Weise bereichert haben, sei an dieser Stelle noch besonders gedankt.

Herr Prof. Dr. E. Leitsmann hat, wie bei den »Erstwerken der Hochrenaissance« die große Freundlichkeit gehabt, den übrigen Text mit mir durchzusehen und hat Anteil an dessen Neugestaltung bei der 2. Auflage. Herr Dr. Walther Ameling hatte die Güte, den Bloch'schen Text nochmals an Ort und Stelle zu vergleichen.

Der Lichtdruck der Tafel-Abbildungen ist von der Kunstanstalt der Herren Römmler & Jonas in Dresden, der Druck des Textes wie bisher von der Firma Richard Menzel Nachf. in Zittau und die Buchbinderarbeit von der Aktiengesellschaft vorm. Gustav Fritzsche in Leipzig in sorgsamer Ausführung bewirkt worden.

Auch denen, die sonst in Einzelheiten der Arbeit ihre Dienste gewidmet haben, sei hiermit der gebührende Dank ausgesprochen.

Januar 1908.

Der Verfasser.

Inhaltsangabe.

A. Text.

I. Einleitung zum ersten Band	20—22
II. Besitzer und Bewohner der Villa (Prof. Dr. A. Breiffeld)	23—28
III. Beschreibung der Villa *) : a. Lage und Äußeres	29—35
b. Innerer Ausbau	36—43
c. Dekorationen (Dr. Leo Bloch)	44—67
d. Baumaterialien (Prof. Dr. A. Breiffeld)	68—73
IV. Raffaels Hilfskräfte	74—79
V. Originalbauzeichnungen	80—94
VI. Baugeschichte	95—103
VII. Zusammenfassung	104—106

^{*)} Die Zahlen rechts vom Texte bezeichnen photographische Aufnahmen, links davon Zeichnungen des Verfassers.